

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **29 (1925-1926)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



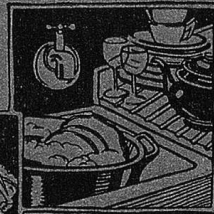
Die neue große Packung für die sich beständig vermehrenden Verwendungsarten von LUX

Längst hat LUX, das köstliche Feinwaschmittel, im Haushalt immer allgemeinere Verwendung gefunden. Kaum jemals früher gab es auch in einfacheren Verhältnissen soviel Feinwäsche: Blusen, Sweaters, Strümpfe, zarte Leibwäsche aus Seide und Wolle, Stickereien, Spitzen, Vorhänge. Alle diese feinen Gewebe sollten aus der schmutzigen Wäsche aussortiert u. raschmöglichst im köstlichen Lux-Schaum gewaschen werden.

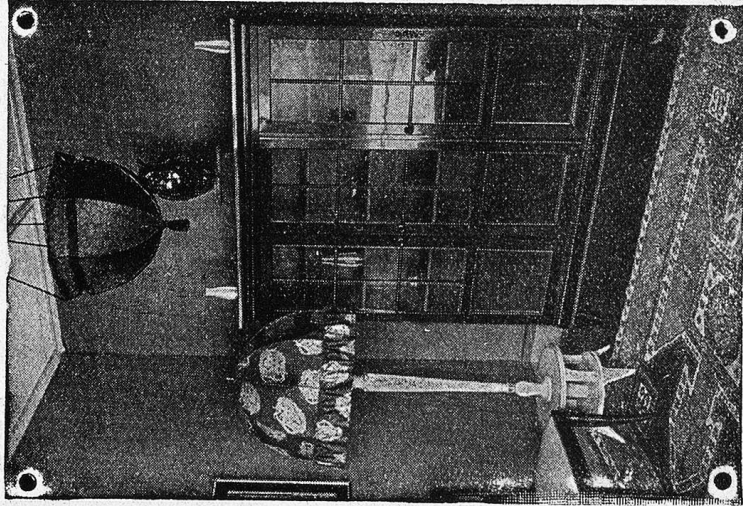
Längst wäscht aber auch die junge Mutter die Windeln und die zarten Wollsachen ihres Lieblings in LUX. Ganz neue Verwendungsarten wurden in der Reinigung von Glas, Kristall und Porzellan entdeckt, und ein Teelöffel voll LUX beim täglichen Geschirrwaschen schafft Wunder – blitzblankes Geschirr, und keine roten Abwaschhände mehr! LUX zum Shamponieren macht Ihr Haar seidenweich, voll und glänzend.

LUX wird nie offen verkauft

Verlangen Sie unsere neue Broschüre
„Die Pflege der eleganten Wäsche“!

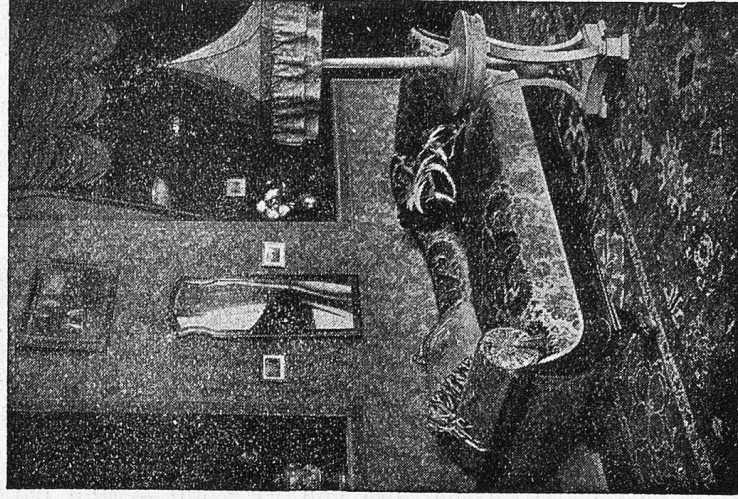


Savonnerie Sunlight, Olfen



Teilansicht aus einem gediegenen Biedermeier-Wohnzimmer.

Es ist sonderbar, mit welcher Sachkenntnis und Sorgfalt Gegenstände des täglichen Bedarfs, wie Kleidungsstücke etc. ausgewählt werden, während Dinge, mit denen man sich ein Leben lang umgibt: wie z. B. die Möbel, zumeist ohne Stil- und Fachkenntnisse bei irgend einem Händler auf Geratewohl erworben werden. Und doch kostet das vergängliche Kleid, der modische Hut nur wenige Franken, während der leider oft in unzweckmäßiger Weise angeschaffte Hausrat ein kleines Vermögen verschlingt. — Diese betrübende Tatsache kommt daher, weil man mit den Gegenständen des täglichen Bedarfs stets in Berührung ist, im Gegensatz zu der Möblierungsfrage, an die man gewöhnlich nur einmal im Leben unvorbereitet herantritt. — Was dabei herauskommt, zeigen die erschreckend vielen nichtssagenden, faden und kalten Wohnräume vieler jungen Eheleute. — Diesem Uebelstand abzuweichen war und ist das Ziel der bedeutendsten, schweizerischen Möblierungsfirma, der Möbel-Pfister Akt.-Ges., deren mustergültige Ausstellungen für gediegene Wohnkunst anregend und beratend in die Lücke treten. In übersichtlicher Weise sind hier über 200 wohnfertig eingerichtete, in Form und Qualität sorgfältig durchdachte Wohnräume jeder Preise, vom praktisch soliden Heim des werktätigen Mannes hinüber in die gut bürgerliche und vornehme Patrizierwohnung. Dank Umfang und guter Organisation ist auch die so heikle Preisfrage aufs vorteilhafteste gelöst. Die Besichtigung der interessanten Ausstellungen, die fachmännische und



Ein elegantes und bequemes Ruhebett.

sachliche Beratung in allen Raumgestaltungsfragen erfolgt kostenlos.

Mögen recht viele die gebotenen Vorteile ausnützen, um das zu erwerben, was dem Menschen sein Dasein am meisten verschönert: ein liebliches, molliges Heim, der solide Grundstein des häuslichen Glücks.

Die Wohnkunst-Ausstellungen der **Möbel-Pfister A.-G.** befinden sich:
 BASEL, Ecke Greifengasse-Rheingasse BERN, Bubenbergplatz-Schanzenstraße
 ZÜRICH, Kaspar Escherhaus vis-à-vis Hauptbahnhof

Zwanglose Besichtigung höflich erbeten.

Schweizer-Dütsch. Mundartliche Dichtungen aus allen Gauen. Heft 73 bis 77. Mer sönd halt Appenzeller! Erinnerungen aus Jugend und Heimat von Julius Amann, Jakob Hartmann, Walter Kotach und Alfred Tobler †. Zusammengestellt vom Vorstand der Heimatschutzvereinigung Appenzell A.-Rh. Fr. 2.50. Verlag Drell Füssli, Zürich. — Alfred Tobler, Jakob Hartmann und Walter Kotach frischen in ihren Prosaerzählungen mit Vorliebe Jugenderinnerungen auf; Walter Kotach schafft in Versen liebevolle Stimmungsbilder aus der Heimat. Ein gemütvoll-

humoristischer Ton ist überall vernehmbar; nicht selten aber spricht auch jener erstaunlich träge Witz auf, der, wie so vielen unter ihren Landsleuten, auch diesen vier Appenzellern als ein köstliches Erbteil zugefallen ist.

Fest und treu. Abreißkalender für die Schweizer Jugend. Verlag: Schweizer. Agentur des Blauen Kreuzes, Bern. Preis Fr. 1.80. — Bietet für jeden Tag ein ansprechendes Bildchen aus Geschichte und Kunst, kleine Geschichten, Aufsätze, Ermahnungen, Gedichte und Sprüche. Sehr empfehlenswert.

An unsere Abonnenten.

Die Abonnenten der Ausgabe B, sowie deren Ehefrau sind während der Abonnementsdauer gemäß den publizierten Versicherungs-Bedingungen bei der Schweizerischen Unfallversicherungsgesellschaft in Winterthur gegen Unfall versichert: Bei Ganz-Invalidität je mit Fr. 3000.—, oder zusammen mit einem Höchstbetrage von Fr. 6000.— und bei Tod je mit einer Summe von Fr. 1000.—, also im Höchstbetrage von Fr. 2000.— und bei Teil-Invalidität je mit einer Summe bis zu Fr. 700.—, also einem Höchstbetrage von zusammen bis Fr. 1400.—.

Drahtgestelle

für Seidenlampenschirme liefert am billigsten der Fabrikant **M. Barth**, Kreuzstraße 30, **Zürich 8.**

Verlangen Sie Katalog und Preisliste.

Schnebli

Albert - Biscuits

Schnebli

Petit-Beurre



nährhaft, leicht verdaulich. Rekonvaleszenten und zur Kinderpflege unentbehrlich.

Schnebli

Biscuits

sind in allen besseren Geschäften erhältlich.

Gestörte Verdauung

wird geregelt durch Verwendung des aus puren Feigen, nach besonderem Verfahren karamelisierten gesunden Zusatz-Kaffees Künzle's Sykos. Man achte auf die Echtheit des Paketes bzw. den Namen Künzle's

SYKOS

Ladenpr.: Sykos 0.50, Virgo 1.40. NAGO. Olten

Beinleiden.

Leiden Sie schon lange an offenen Beinen, Krampfadern, Beingeschwüren, schmerzhaften und entzündeten Wunden etc., dann machen Sie einen letzten Versuch mit

SIWALIN.

Wirkung überraschend, Tausende v. Zeugnissen. 1 Schachtel Fr. 2.50. Umgehender Postversand. **Dr. Franz Sidler, Willisau 7.**

Wenn Sie von der Arbeit
abgespannt und müde heimkommen

erfrischt und
stärkt Sie

Elchina

Fl. 3.75, sehr vorteilhafte Doppelfl. 6.25 in den Apotheken.



Vorfänge

Jede Art. Rideaux, Vitrages, Brise-bises. Oraperien, Muster gegenseitig franko. **HERMANN METTLER** Rideauxstickerel, Herisau

Gewerbebank

Zürich

Rämistrasse 23.

Gegründet 1868.

Zinsvergütung auf

Einlagehefte

4 1/2 %

Einzahlungen können spesenfrei auf unser Postscheck-Konto VIII/557 geleistet werden.

Singer's Hauskonfekte müssen es sein.

10 der besten Sorten Gutzli wie sie die Hausfrau nicht besser herstellen kann. Ch. Singer, Basel.



Verlangen Sie kostenlos unseren Katalog!

Diese neueste

Schlupf-Schürze

aus Bauern-Cotton
bunt kariert oder gestreift

4²⁵

Harry
Goldschmidt
Kostüme- und Mäntelfabrik
St. Gallen

Telephon 26.34

Bei Auswahlendungen Größe, Farbe
Stoffart, Preis nicht vergessen
anzugeben

Tadellos saubere Weißwäsche

erreicht jede Hausfrau, wenn sie der aus guter Seife bereiteten Waschlauge einige Löffel des bestbewährten Sauerstoffbleichmittels

ENKA

beigibt. Zu haben in Drogerien u. priv. Spezereigeschäften.



Heidi ist im Welschland.

Liebes Elsie.

Hast Du auch immer so viel Aerger und Verdross mit Deinen Bändern? Mein Haarband zerriss und mein Band am Kleid und auf dem Hut war bald hässlich und zerknittert.

Das ist nun gründlich vorbei. Seit ich das geschmeidige

"SOLIDE"

kenne und verwende, finde ich es ganz herrlich Kleider und Hüte zu garnieren.

Darum kaufe doch ja nur die Marke „Solide“, die Du in jedem guten Geschäft in allen Breiten u. Farben ja auf, dass jede „Solide“ trägt.

findest. Pass auch Rolle die Etiquette

Dein Heidi.



SCHUTZ 10 Mètres MARQUE

Eidgenössische Bank A.-G., Zürich

Aktienkapital und Reserven, Fr. 65,200,000

Vermittlung von Kapitalanlagen. :: Aufbewahrung von Wertpapieren. :: Vermietung von Tresoriächern. :: Depositen auf festen Termin. :: Vorschüsse auf Wertpapiere. :: Einlagehefte. :: Obligationen.



Z.

8/4/1925

Lieber Herr Doktor,

ich nehme schon
lange Ovomaltine. Ich
nehme sie sehr gerne. Die
Ovomaltine schmeckt
viel besser als Poulet und
Anillettesouffle. Ich

habe nun schon auf
einem Elefant. reiten und
auf einem Löwen. Ich
habe schon viele, viele
Büchsen genommen darum
bin ich so stark. Ich
bin jetzt sieben Jahre
alt. Ich gehe schon ein
Jahr in die Schule. In
diesem Brief liegt mein
Bild. Grufs A. G. S.

Eine Tasse

OVOMALTINE



Gewährleistet
Gesundes
Gedeihen!

In Büchsen zu Fr. 2.75 und Fr. 5.—
überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN